

Pütnitz Mecklenburg-Vorpommern, Namen der Opfer Hexenverfolgung

Der Ort wurde im Jahr 1225 erstmals urkundlich erwähnt.

Herzogtum Pommern / protestantisch.

Heute Ortsteil der Stadt Ribnitz-Damgarten im Landkreis Vorpommern-Rügen des Bundeslandes Mecklenburg-Vorpommern.

In Pütnitz: 1 Verfahren, keine Hinrichtung.

-1616 die Schwisowsche.

Die Frau wurde inhaftiert.

Laut Belehrungen der Juristenfakultät Rostock vom 06. September und 09. September 1616 war die Folter der Beschuldigten nicht zulässig, sie war nach Schwören Urfehde aus der Haft zu entlassen.

Gerichtsherr war Antonius von Krassow zu „Putenitz“.

Quelle: Lorenz, Sönke: Aktenversendung und Hexenprozess,
Dargestellt am Beispiel der Juristenfakultäten Rostock und Greifswald
(1570/82-1630), II,1
Die Quellen, Die Hexenprozesse in den Rostocker Spruchakten
von 1570 bis 1630,
Frankfurt am Main 1983, S. 564 – 565

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.

Kirchstraße 11

99897 Tambach-Dietharz

Telefon: 036252 / 31974

E-Mail : bdireske56@gmail.com